

5 Tage im Land der Sachsen!

Die Wettervorschau war mehr als schlecht, drum waren alle 33 Reisetilnehmer mit Schirm und Regenjacke bewaffnet, doch zur großen Überraschung wurde kein Schirm nass!

Im gespenstisch ruhigen Hotel Wyndham Garden erwarteten uns sehr schöne Zimmer, ein ausgezeichnetes Buffet und eine Menge Japaner.

Ausgezeichnete Stadtführer in Dresden, Bautzen, Görlitz zeigten uns die wichtigsten Sehenswürdigkeiten und leichter Regen während der Schifffahrt bis Pirna störte uns ebenso wenig, wie einige Tropfen auf der Bastei im Elb – Sandsteingebirge.

In Bautzen wurde uns die Kultur der Sorben näher gebracht und einige von uns genossen Spezialitäten in einem sorbischen Restaurant.

20 Personen begeisterte der „Freischütz“ in der Semperoper unter der musikalischen Leitung von Christian Thielemann und dem Dirigenten Peter Schneider.

Die Heimfahrt über Marienbad war aufgrund der Verkehrslage und der langen Fahrzeit nicht möglich, daher entschlossen wir uns über Prag – Budweis zu fahren. Aber Megastau in Prag und auf der Autobahn Richtung Budweis = 2,5 Stunden Zeitverlust!

Lenker Dieter mit einem nagelneuen Bus, meisterte die 1.720 km problemlos, Reiseleiter Robert versorgte

uns laufend mit interessanten Infos und beide wurden von den Reisetilnehmern täglich mit Gummibärli, Schokolade und Mehlspeisen gefüttert. Medizinrat Joschi verteilte nicht nur seine Medizin, sondern zählte auch alle Stufen, Schritte und zurückgelegten Kilometer.

Grandios waren auch wieder unsere Mehlspeisköchinnen, sie machten die Kaffeepausen zur süßen Schlemmerei.

Wir glauben es war eine interessante, und unterhaltsame Kulturreise und wir freuen uns schon auf die Herbstreise nach Italien.

